



Glaubendorf
Großwetzdorf
Kleinwetzdorf
Oberthern
Unterthern

GEMEINDENACHRICHTEN HELDENBERG

Information des Bürgermeisters



Liebe Heldenbergerinnen!

Liebe Heldenberger!

Es ist mir eine große Freude und eine besondere Ehre, mich zum ersten Mal als neu gewählter Bürgermeister der Gemeinde Heldenberg in den Gemeindenachrichten an Sie wenden zu dürfen. 2022 war für uns alle kein einfaches Jahr und mit vielen Herausforderungen behaftet, die wir noch lange in Erinnerung behalten und deren Folgen uns auch weiterhin intensiv beschäftigen werden. Ich denke hier ganz besonders auch an die Geschehnisse in der Ukraine. Nichts desto trotz möchte ich aber mit Ihnen gemeinsam optimistisch in die Zukunft und ins Jahr 2023 blicken.

Das gesamte Team des Gemeinderates wird sich im kommenden Jahr zahlreichen Herausforderungen zu stellen haben und sich der dringlichen Themen Energie, Umwelt, Teuerung, Blackout mit notwendigem Elan und der erforderlichen Konsequenz annehmen. Ich möchte Sie darüber in Kenntnis setzen, dass wir für die kommenden Jahre keine Siedlungserweiterungen in unseren Katastralgemeinden planen. Unser Fokus richtet sich in den kommenden Jahren auf das Thema „Wohlfühlen in unserer Gemeinde“.

Bitte kontaktieren Sie unsere Gemeinderäte, Ortsvorsteher und natürlich auch mich, wenn Sie Gemeindethemen beschäftigen, wenn Sie Ideen haben, die das Leben in unserer Gemeinde noch lebenswerter machen.

Wir stehen Ihnen gerne und jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung und unterstützen auch bei Problemlösungen, soweit dies in unserer Macht steht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein friedliches und geruhames Weihnachtsfest, Gesundheit und alles erdenklich Gute für das kommende Jahr 2023.

Ihr
Günther Brandstätter



Gemeinde Heldenberg

Wimpffen-Gasse 5, 3704 Kleinwetzdorf
Tel. 02956 / 2553, Fax. 02956 / 2553-14
e-mail: gemeinde@heldenberg.gv.at
Homepage: www.heldenberg.gv.at

Amtsstunden:

Dienstag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters (Vor Anmeldung)
jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Impressum:

Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß
§ 38, Abs. 5, NÖ Gemeindeordnung
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Heldenberg,
Wimpffen-Gasse 5, 3704 Kleinwetzdorf
Erscheinungsort: Gemeinde Heldenberg
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Günther Brandstätter
Druck: Eigenvervielfältigung

INFORMATIVES

Kunstschaffende aus unserer Gemeinde freuten sich anlässlich der **"NÖ Tage der offenen Ateliers"** am 15. und 16. Oktober 2022 über großes Interesse und viele Besucher:



Rosemarie Aumann und Elvira Winter
im Dorfzentrum Großwetzdorf



Dmitry Verdiyano in Oberthern

"Wandern mit andern – tut gut!" Unter diesem Motto luden am 23. Oktober 2022 die Gemeinde Heldenberg und Familie Franz Huber aus Unterthern zur alljährlichen Wanderung auf "Lisa's Rätselweg". Groß und Klein genossen den Spaziergang und gemeinsam konnten auch alle Fragen auf den Schautafeln entlang des Weges gelöst werden.



Matipö/Martina Reichelt in Großwetzdorf



Degustationsabend in der LPSM-Vinothek

Das Finale des Wagram & Wein4tel Weincup fand am 25. Oktober 2022 in der LPSM-Vinothek statt. 9 Siegerweine aus den Weintrophäenveranstaltungen 2022 am Wagram und im Wein4tel wurden von Dipl. Sommelier Norbert Lustig fachkundig präsentiert, dazu servierte das Vinothek-Team kulinarische Wein4tler Schmankerl. Die anwesenden Gäste genossen den Abend sehr und äußerten den Wunsch nach weiteren Veranstaltungen in dieser Richtung.



Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause konnte der Blasmusikverband heuer die **Konzertmusikbewertungen** wieder abhalten. Am 13. November 2022 trat die Jugend-Radetzkykapelle Heldenberg im Stadtsaal Hollabrunn in Gruppe A unter der Leitung von Kapellmeisterin Sophie Strell an und konnte sich über 89,33 erreichte Punkte freuen.



Zur **Heldenberger Adventfeier** mit anschließendem Musikanten-Punsch lud die Jugend-Radetzkykapelle Heldenberg am 4. Dezember 2022 ins Dorfzentrum Großwetzdorf. Dass für musikalischen Nachwuchs gesorgt ist, zeigten die Young Winds ebenso wie die jungen Therner Saitenhüpfer (Leitung: Mag. Michael Trabesinger), und der Kinderchor Wetzdorf (Leitung: Astrid Heller).



Wetzdorfer Kinderchor



Die Therner Saitenhüpfer

Advent-Benefizkonzert zugunsten des Gemeinschaftsprojektes Dorf-/FF-Haus Glaubendorf am 11. Dezember 2022

Das gemeinsame Chorprojekt vom Kirchenchor Glaubendorf, Gesang- und Musikverein Großweikersdorf und Kirchenchor Ziersdorf war ein voller Erfolg. Die Sängerinnen und Sänger der drei Chöre boten unter der Leitung von Norbert Humpel den zahlreichen Besuchern (darunter auch Pfarrer Andreas Kalita, Bgm. Günther Brandstätter und viele weitere Vertreter der Pfarre Glaubendorf und der Gemeinde Heldenberg, weiters Bgm. Hermann Fischer aus Ziersdorf, Vizebgm. Florian Hinteregger aus Sitzendorf und Abg. z. NÖ Landtag a.D. Marianne Lembacher) eine besondere Adventstunde in der Pfarrkirche Glaubendorf.

Der Einladung zum gemütlichen Ausklang am Dorfplatz – organisiert von Glaubendorfer Pfarrgemeinderäten, Gemeinderäten, Chormitgliedern, FF-Kameraden und dem Dorferneuerungsverein – folgten alle gerne und trugen so dazu bei, dass ein beachtlicher Spendenerlös für das große Glaubendorfer Gemeinschaftsprojekt zusammen gekommen ist.



Am Freitag den 9.12. eröffnete in Glaubendorf das Therapiezentrum Bergmann. Neben Punsch, Glühwein, Aufstrichbroten und allerhand Mehlspeisen konnten die neuen Räumlichkeiten besichtigt und mit den TherapeutInnen über ihre Arbeit geplaudert werden. Vier Physiotherapeutinnen, eine Ergotherapeutin und Logopädin stehen zukünftig bei gesundheitlichen Problemen mit Rat und Tat zur Verfügung. Telefonisch erreichbar unter: +43 670 403 96 97



Auf dem Foto von li nach re bzw. hinten / vorne:
 Katrin Knell (Logopädin) & Katharina Andrä (Ergotherapeutin)
 Claudia Bergmann & Melanie Hammer (Physiotherapeutinnen)

GLÜCKWÜNSCHE



80. Geburtstag: Hofbauer Karl Glaubendorf

85. Geburtstag: Raimerth Martin Unterthern
 Binder Willibald Kleinwetzdorf
 Schreiber Maria Großwetzdorf

GEBURTEN

Schneider Stefan & Nicole	Unterthern	Tochter Natalie
Pfeiffer Clemens & Christina	Oberthern	Tochter Mathilda
Dundl Jasmin	Glaubendorf	Tochter Franziska



TODESFÄLLE



Czerwenka Elisabeth	Großwetzdorf	- im 91. Lebensjahr
Fürst Robert Mag.	Oberthern	- im 76. Lebensjahr
Zerhau Gerhard	Glaubendorf	- im 82. Lebensjahr
Hofbauer Gerhard	Glaubendorf	- im 54. Lebensjahr
Humpel Irma	Glaubendorf	- im 93. Lebensjahr

AUSZUG AUS DER GR-SITZUNG VOM NOVEMBER

Aufgrund des Rücktrittes von Bgm Ing. Peter Steinbach wurde Herr Franz Dinstl aus Unterthern als neuer Gemeinderat angelobt.

KUNDMACHUNG

gemäß § 106 NÖ Gemeindeordnung 1973 über die Wahl des Bürgermeisters, der Ergänzungswahl des Gemeindevorstandes sowie die Wahl des Vizebürgermeisters in der Sitzung des Gemeinderates vom 10. November 2022:

Zum **Bürgermeister** der Gemeinde Heldenberg wurde gewählt:

Günther Brandstätter, 3704 Glaubendorf (ÖVP Heldenberg)

Zum **Vizebürgermeister** der Gemeinde Heldenberg wurde gewählt:

Ing. Thomas Glanz, 3704 Kleinwetzdorf (ÖVP Heldenberg)

In den **Gemeindevorstand** der Gemeinde Heldenberg wurde gewählt:

Ing. Thomas Glanz, 3704 Kleinwetzdorf (ÖVP Heldenberg)

Gemeinderat Franz Dinstl wurde in den Finanzwirtschaftsausschuss gewählt.

Gemeinderätin Karin Lafnitzegger wurde in den Bauausschuss gewählt.

Gemeinderat Ing. Michael Ebermann wurde zum Ortsvorsteher von Unterthern bestellt.

Einstimmige Genehmigung über die Abberufung von Ing. Peter Steinbach mit 15.11.2022 und gleichzeitig die Bestellung von Herrn Günther Brandstätter (nicht als Bürgermeister, sondern als natürliche Person) als Geschäftsführer der Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs GmbH.

Einstimmige Beschlussfassung zur Entsendung von Vbgm Ing. Thomas Glanz in den Beirat der Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs GmbH.

Gemeinderat Christian Schauhuber wurde zum EU-Gemeinderat bestellt.

Einstimmige Genehmigung des Vertrages zum Kauf der von der Gemeinde Heldenberg verlegten Leerverrohrungen durch die nöGIG Projektentwicklungs GmbH, Niederösterreich-Ring 2/Haus A, 3100 St. Pölten, zum Preis von EUR 38.634,64.

Das sind die Netto-Kosten (exkl. Ust.) der von der Gemeinde Heldenberg in den letzten Jahren durchgeführten Grabarbeiten, Verlegung und Beistellung der Leerrohre, Glasfasermaterial, Einblase- und Spleisarbeiten, aufgrund der Held&Francke-Abrechnungen bekanntgegeben wurden.

Einstimmige Beschlussfassung zur Beauftragung der Fa. Braun Lockenhaus GmbH, 7442 Lockenhaus, mit der Lieferung von 120 Stk. Stühlen samt Filzgleiter, 20 Stk. Stahlrohtischen sowie einem Tischwagen und Stapelkarren für das neue Feuerwehr-/Dorfhaus in Glaubendorf zum Preis von EUR 34.433,70 inkl. Ust..

WAHLSERVICE FÜR DIE LANDTAGSWAHL 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29.01.2023** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in **Ihrem Wahlsprengel** bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Tipp:

**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE
DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!
– SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**



KEIN FEUERWERK IM ORTSGEBIET

Keine Feuerwerkskörper im Ortsgebiet erlaubt!

Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrifter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet ist generell verboten. Ausnahmeregelungen können durch den Bürgermeister erteilt werden. Dieser kann mit Verordnung Teile des Ortsgebiets von diesem Verbot ausnehmen. Ungeachtet dieser Verordnung ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung verboten. Die Verwendung von Pyrotechnik innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kinderheimen, Alters- oder Erholungsheimen, Kirchen sowie Tierheimen und Tiergärten ist grundsätzlich verboten.

WINTERDIENST

Pflichten der Liegenschaftseigentümer!

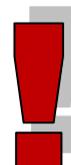
Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, zum öffentlichen Verkehr zugelassenen Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Straßenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Eigentümer land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften im Ortsgebiet.

FAHRZEUGE sollten nicht in schmalen Gassen oder Sackgassen abgestellt werden, weil dies die Räumung erschwert bzw. gar nicht möglich macht!

Fahrzeuge sind grundsätzlich auf Eigengrund abzustellen! (nicht nur im Winter):



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Ihr Kind hat nun bald ein Alter erreicht, wo es den Kindergarten besuchen darf? Dies ist bereits mit zweieinhalb Jahren möglich. Um für Ihr Kind einen Kindergartenplatz zu sichern und auch rechtzeitig auf Ihre Bedürfnisse und auf die Ihres Kindes eingehen zu können, bitten wir Sie, Ihr Kind, wenn es bis zum 31.12.2021 geboren ist, bis zum 31. Jänner 2023 am Gemeindeamt Heldenberg einschreiben zu lassen!

EINSCHREIBUNG TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG

Sie möchten Ihr Kind schon vor Kindergartenantritt betreuen lassen? Dies ist in unserer Tagesbetreuungseinrichtung ab dem 1. Geburtstag Ihres Kindes möglich. Um für Ihr Kind einen Betreuungsplatz zu sichern und auch rechtzeitig auf Ihre Bedürfnisse und auf die Ihres Kindes eingehen zu können, bitten wir Sie, Ihr Kind bis zum 31. Jänner 2023 am Gemeindeamt Heldenberg einschreiben zu lassen! Die Anmeldung Ihres Kindes stellt keinen fixen Betreuungsplatz dar. Das Platzangebot richtet sich vorrangig an Kinder, die mit zweieinhalb Jahren bereits in den Kindergarten gehen könnten, dies aber - aufgrund der hohen Kinderanzahlen in den Gruppen - noch nicht nutzen können.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Dieses Jahr wird wieder ein Zuschuss von € 150,- und zusätzlich eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss von € 150,- vom Land Niederösterreich für sozial bedürftige Personen gewährt. Anträge können bis 31. März 2023 abgegeben werden. Formulare und nähere Informationen am Gemeindeamt.

NEUE WASSERWERTE

① Untersuchende Stelle: Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG
Ort: 3704 Heldenberg

Abgabestelle	Datum	PH-Wert	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Natrium mg/l	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Pestizide µg/l	Brunnenfeld
Klein Wetzdorf	27.07.2022	7,5	19,2	12,3	8,3	36,0	59,0	15,8	3,8	84,6	32,1	<0,1	Brunnenfelder Palt und Mollersdorf
Heldenberg/Großwetzdorf	27.07.2022	7,5	19,2	12,3	8,3	36,0	59,0	15,8	3,8	84,6	32,1	<0,1	Brunnenfelder Palt und Mollersdorf
Glaubendorf-Rohrbach	27.07.2022	7,5	19,2	12,3	8,3	36,0	59,0	15,8	3,8	84,6	32,1	<0,1	Brunnenfelder Palt und Mollersdorf
zulässige Höchstkonzentration					50,0	200,0	750,0	200,0				0,1	
Ober-, Unterthern	27.07.2022	7,5	19,2	12,3	8,3	36,0	59,0	15,8	3,8	84,6	32,1	<0,1	Brunnenfelder Palt und Mollersdorf

EVN

Energie. Wasser. Leben.



0800 800 100

Wir sind gerne für Sie da. Kostenfrei aus ganz Österreich von
Montag – Donnerstag von 7 bis 19 Uhr
Freitag 7 bis 14 Uhr

EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

PRESSEINFORMATION MIT DER BITTE UM VERÖFFENTLICHUNG

Nachfrage nach Öfen steigt enorm - Sicheres Heizen ist wichtig

Aufgrund der hohen Energiepreise und der unklaren Versorgungslage werden im kommenden Winter so viele Kilowattstunden fossiler Energie wie möglich eingespart werden müssen. Daher erfreuen sich derzeit Holzöfen größerer Beliebtheit denn je. Holzöfen bieten Behaglichkeit und Versorgungssicherheit – wenn sie richtig und sicher betrieben werden.

Öfen und Herde können einen wichtigen Beitrag leisten – Brennholz ist gut verfügbar und die Preissteigerungen sind deutlich geringer als bei anderen, fossilen Energieträgern – vor allem bei Kleinanbietern, wie Forst- und Landwirte aus der unmittelbaren Umgebung. Das schafft zusätzlich regionale Wertschöpfung.

Laut einer aktuellen Umfrage durchgeführt von einem unabhängigen Institut bevorzugen 84,7% der Befragten einen Lebensraum mit einer zusätzlichen Heizmöglichkeit und begründen dies mit gesteigerter Behaglichkeit und Versorgungssicherheit bei Unwetterereignissen, Leitungsausfällen, Energiekrisen oder Stromausfällen – alles Szenarien die in der heutigen Zeit täglich präsent sind.

Voraussetzung für den Anschluss eines Ofens oder Tischherdes ist aber das Vorhandensein eines geeigneten Rauchfanges/Kamins. Vermeintliche "Geheimtipps" zum Heizen mit Gas- oder Holzkohlegriller, Bio-Ethanolöfen oder dergleichen in der Wohnung sind absolut lebensgefährlich!

In Wohnungen und Häusern mit bestehenden Kaminen ist bei beabsichtigtem Anschluss eines Ofens oder Herdes der

zuständige Rauchfangkehrer zu kontaktieren. Der steht den Menschen mit Rat und Tat zur Seite, prüft die Möglichkeit und die Eignung des Rauchfanges und berät zum Thema „Sicheres Heizen“. Sind alle notwendigen Voraussetzungen gegeben steht einem Anschluss nichts entgegen.

Wichtig ist, dass Öfen und Herde über ausreichend Zuluftversorgung verfügen und somit eine sichere Ableitung von Rauchgasen gewährleistet ist und im Sinne des Brandschutzes die erforderlichen Abstände zu brennbaren Einrichtungsgegenständen eingehalten werden. Das gilt auch bei der Wiederinbetriebnahme von länger unbenutzten Öfen, Herden aber auch Heizkesseln!

Mit dem richtigen Brennstoff (Brennholz trocken, Holzbrikettes) und der richtigen Heiztechnik ist dann auch der saubere und umweltfreundliche Betrieb sichergestellt. Hier wissen die zuständigen Rauchfangkehrer bestens Bescheid und beraten gerne. Vor der ersten Inbetriebnahme eines neuen Ofens muss dieser vom Rauchfangkehrer überprüft werden.

Als zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen eignen sich Rauchwarnmelder, im Aufstellungsraum einen CO-Warnmelder und ganz wichtig: Halten Sie einen geprüften Feuerlöscher bereit. So kommen Sie nicht nur wohlig warm, sondern vor allem auch SICHER durch den folgenden Winter!

Eine Information Ihres öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrers

Richtig anheizen heißt, die bei der Erhitzung von Holz entstehenden Gase durch die heißen Flammen zu führen. Dort können sie vollständig verbrennen und durch die Verbrennungshitze entstehen weitere brennbare Gase. Wie man **Öfen mit Rauchabzug nach oben** richtig anheizt, zeigen die folgenden Schritte:

Richtig anzünden:

1 | Grundaufbau

Aufschichten der Holzstücke mit ausreichend Abstand von 1-3 cm. Achtung, nie den ganzen Brennraum vollfüllen!



Abb. 1

2 | Anzündhilfe

Kleine Holzscheiter, Späne und die Anzündhilfe darauflegen. Als Anzündhilfe können z.B. am Markt erhältliche, in Wachs getränkte Holzwollestücke verwendet werden. Flüssige Brandbeschleuniger sind nicht geeignet!



Abb. 2

3 | Oben anzünden

Alle Luftzugänge öffnen und die Anzündhilfe entzünden.



Abb. 3

4 | Helle hohe Flammen

Nach wenigen Minuten brennen helle, hohe Flammen.



Abb. 4

5 | Reduktion der Luftzufuhr

Nach etwa 10-15 Minuten kann die Luftzufuhr etwas reduziert werden. Moderne Öfen bieten dazu separate primäre und sekundäre Luftregler. Ist das Feuer gut angebrannt wird die primäre Luftzufuhr abgedreht. Das Feuer erzeugt genug Zug und bekommt über die sekundäre Luftzufuhr bis zum Nachlegen nach 45-50 Minuten ausreichend Luft.



Abb. 5

6 | Grundglut

Wenn nur noch die Grundglut übrig ist, kann man nachlegen oder zum Speichern der Wärme die Luftzufuhr komplett reduzieren. Zum Nachlegen die Grundglut gleichmäßig verteilen und eine Lage Scheitholz vollflächig auflegen. Die hohe Temperatur der Grundglut entzündet das nachgelegte Holz in wenigen Sekunden.

Diese Anzündmethode eignet sich für alle Öfen mit Rauchabzug nach oben, wie Kaminöfen, Zimmeröfen, offene und geschlossene Kamine, Kachelöfen oder Schwedenöfen.

Quelle Umweltbundesamt
<https://www.richtigheizen.at/anzuenden>



Abb. 6



13 Energiespar-Tipps, die's bringen



Strom

[Grundlage: Strompreis Juli 2022]

Waschen bei niedrigen Temperaturen und auf den Trockner verzichten

bis € 150,-

Stand-by Modus bei allen Geräten vermeiden

bis 8% der Stromkosten

Außenbeschattung der Fenster statt Klimagerät

bis € 270,-

Alte Heizungspumpe durch **Hocheffizienzpumpe** ersetzen

bis € 200,-

Anschaffung einer **Photovoltaikanlage** je kW_p (5-7 m²)

bis € 300,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- Eine 60 Grad-Wäsche = Drei 30 Grad-Wäschen
- Eco-Programm bei Waschmaschine, Geschirrspüler etc.
- Geräte-Neuanschaffungen nur mit bester Energieklasse (A)



Heizen

[Annahme: durchschnittliches Einfamilienhaus mit Gasheizung; 4-Personen-Haushalt; Grundlage: Gaspreis Juli 2022]

Heizung ein Grad runter drehen

bis € 300,-

Duschen statt Baden

bis € 300,-

Dämmung von Fassade und Dachboden

bis € 1.000,-

Heizsystem tauschen und mit erneuerbarer Energie heizen

bis € 3.500,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- Heizkörper entlüften und nicht mit Möbeln verstellen
- Sparduschkopf anbringen
- Fensterdichtungen prüfen/erneuern



Mobilität

[Grundlage: Treibstoffpreis Juli 2022]

Öffis statt Auto nutzen

[Annahme: Bei 50 km Arbeitsweg - nur Treibstoffkosten versus Fahrticket]

bis € 1.500,-

e-Auto statt Verbrenner anschaffen

bis zu 50%

bei Wartung und Betriebskosten

bis € 1.100,-

Energie-/Treibstoffkostensparnis (Mittelklasse)

100 statt 130 km/h fahren

1/4 weniger Treibstoff

Fahrrad statt Auto auf 4 km-Strecke

bis € 200,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- wenn immer möglich:
- zu Fuß oder mit dem Fahrrad - hilft sparen und hält fit
 - Fahrgemeinschaften gründen
 - Carsharing
 - e-Scooter, e-Fahrrad oder e-Roller nutzen

Mehr Infos:



www.energie-noe.at



Eine Initiative der eNu.at





Überblick VORTRAGSREIHE: Das Solarhaus-Konzept

Die Energiepreise explodieren, alles wird teurer! Das spüren mittlerweile viele von Ihnen in der Brieftasche. Im letzten KEM-Vortrag ging es daher um die Bau- und Heizkonzepte des „Solarhauses“ mit erneuerbaren Energieträgern. Durch den Einsatz der Technologie des solaren Heizens (Solarkollektoren) und den kostenlosen Einsatz der Sonne, können die Heizkosten bei einem Solarhaus um bis zu 70 % reduziert werden. Der verbleibende Wärmebedarf von rund 30 % für Heizung und Warmwasser kann vollständig mittels Photovoltaik oder anderer regenerativer Energieträger abgedeckt werden. Dank 100% CO₂ freier Energie für Raumwärme, Warmwasser und Strom sowie 100% CO₂ neutraler Gebäudehülle kann ein sehr hoher Autarkiegrad erreicht werden (Nachlese auf unserer Homepage www.kem-schmidatal.at)



Gruppenfoto Verlosungssieger „Solarhaus-Konzept“ (v.l.n.r.) mit Ing. Franz Figl (ENU), Peter Stockreiter (GF Netzwerk Solarhaus Österreich), Ing. Walter Schmid (BGM Ravelsbach), Ing. Hermann Fischer (BGM Ziersdorf), DI Silvia Köllner (KEM-Manager), Herbert Sporrer (Verlosungssieger), Katrin Hohenauer (Verlosungssiegerin), Christian Kerber (Verlosungssieger), Josef Gmeiner (Verlosungssieger), Ing. Peter Steinbach (Obmann Landschaftspark Schmidatal)

Im Anschluss, an den Vortrag, fand eine Preisverlosung für die anwesenden Gäste statt. Das vom Netzwerk Solarhaus zur Vergütung gestellte PV-Balkonkraftwerk (Fa. Sonnenkraft), konnte an die Gewinnerin Fr. Katrin Hohenauer übergeben werden. Ausserdem kamen noch drei Gutscheine vom Caritas Hofladen (ebenfalls vom Netzwerk Solarhaus gesponsert) zur Verlosung. Wir danken dem Obmann, Peter Stockreiter, des Netzwerkes Solarhaus für diese großartigen Preise und gratulieren den vier Gewinner:innen recht herzlich!

Projekt „Klimawandern“: Rückblick Auftaktveranstaltungen – Ausblick Fotoausstellung

Sind Sie gerne in der Natur unterwegs und wollten schon immer einmal probieren, Landschaftseindrücke zu fotografieren? Was würden Sie davon halten, wenn Sie eine **kostenlose, persönliche Ausstellung bekommen**? **Interessiert? Wenn ja, dann bitte weiterlesen!** Die KEM Schmidatal/Manhartsberg nimmt sich den Klimawandel und die Klimaanpassung in der Region sehr zu Herzen. Mit unserem aktuellen Bürger:innenprojekt „Klimawandern“ wollen wir Sie bei diesen bedeutsamen Themen miteinbeziehen! Wir geben Ihnen hierbei die Möglichkeit, per regionaler Naturfotografie Ihre **Gedanken, Gefühle, Anregungen zum Klimawandel/zur Klimaanpassung festzuhalten**. Anschließend werden Ihre besten Bilder porträtiert und im Konzerthaus Ziersdorf ausgestellt – für Sie komplett kosten- und mühelos!

Das Wichtigste in Kürze:

- Alle Arten regionaler Naturfotos zum Thema „Klimawandel im Schmidatal“ werden akzeptiert:
- Der **Einreichschluss** der Fotoeinreichung wird auf **Ende Dezember verlängert!**
- Sie können Fotos ganz bequem über **E-Mail** einreichen oder mittels eines Datenträgers **persönlich bei uns im Büro der KEM-Schmidatal abgeben – Hornerstr. 38, 3710 Ziersdorf**

Eröffnungsveranstaltung am Do, den 19.01.2023 – ab 18:00 Uhr im Konzerthaus in Ziersdorf!

- **Zeitgleich, am 19.01.2023**, beginnt auch eine **Sonderausstellung „Klima & Ich“ to go** (Projekt des Hauses der Natur Land NÖ-Wanderausstellung). Die Ausstellung soll zum Engagement für den Klimaschutz inspirieren!
- **Mehr Informationen zum Projekt finden Sie auf www.kem-schmidatal.at** oder wenden Sie sich telefonisch an uns (Kontaktdaten siehe unten)!

Die Auftaktveranstaltung und die „Klimawanderung“ haben bereits stattgefunden. Bei beiden Terminen waren Vertreter der sechs KEM-Gemeinden als auch zahlreiche interessierte Bürger:innen anwesend.

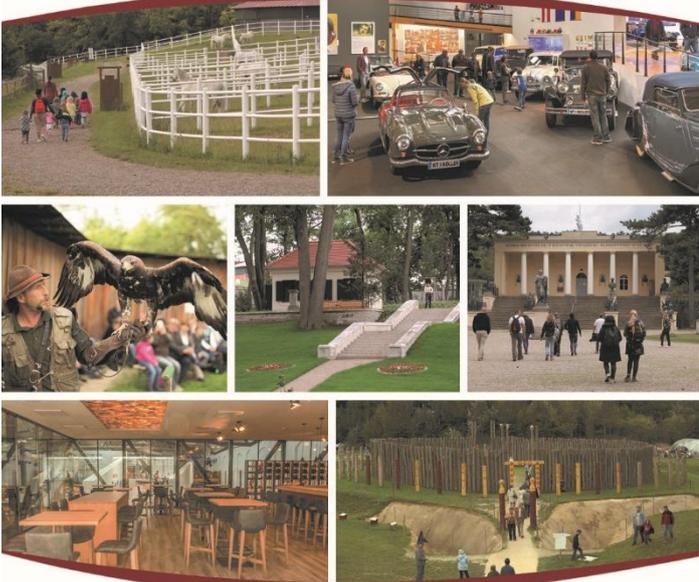


v.l.n.r.: VzBgm. Sitzendorf a. d. Schmida Florian Hinteregger, Bgm. Hohenwarth/Mühlbach a. M. Mag. Martin Gudenus, Obmann Landschaftspark Schmidatal Ing. Peter Steinbach, Klimawandel-Experte seitens der ENU DI Tino Blondiau, Bgm. Ziersdorf Ing. Hermann Fischer, Bgm Ravensbach Ing. Walter Schmid, DI Silvia Köllner, Naturfotograf Josef Stefan

Kontakt: DI Silvia Köllner (KEM-Managerin), office@sk-architecture.at, 06746/9572321
B.Sc. Markus Pröglhöf, markus@sk-architecture.at, 0676/6716892



EIN ORT, SIEBEN ERLEBNISSE



Der HELDENBERG zählt zu den TOP-Ausflugszielen Niederösterreichs.
Die Gäste erwartet eine außergewöhnlich vielfältige Erlebniswelt.

www.derheldenberg.at

WIR SUCHEN FÜR DAS HELDENBERG-TEAM VERSTÄRKUNG UND FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

● FAKTEN

MitarbeiterIn Kassa- und Informationsschalter (m/w/d)
20 Std. / Woche oder geringfügig und MitarbeiterIn für
Lipizzanerführungen (m/w/d) geringfügig - AB MÄRZ 2023

● PROFIL

Sehr gute Deutschkenntnisse
EDV Kenntnisse (Word, Outlook)
Ein höfliches, freundliches Auftreten
Selbständige und genaue Arbeitsweise
Erfahrung im Umgang mit Kassieren und Abrechnen
Freude am Umgang mit Menschen

● AUFGABENBEREICH

Kompetente Beratung, Verkauf und Betreuung unserer Gäste
Koordination und Bearbeitung von Buchungsanfragen und
Reservierungen
Unterstützung bei Veranstaltungen

● WIR BIETEN

Entlohnung lt. Kollektivvertrag Überbezahlung möglich
Einen sicheren Arbeitsplatz in einem Top-Ausflugsziel
Ausführliche Einschulung
Arbeiten in einem familiären Team

● Ihre Bewerbung mit Lebenslauf bitte an:

Heldenberg Vermarktungs- und BetriebsgesmbH,
Wimpffen-Gasse 5, A-3704 Kleinwetzdorf,
Tel: +43 2956/ 812 40-0, buero@derheldenberg.at



GESCHENK-TIPP



In der LPSM Vinothek und im Heldenberg-Shop
findet man liebevoll gestaltete Geschenksets zu Top Preisen -
regionale Weine, Frizzante und Traubensaft oder Produkte aus unserem Shop,
Gutscheine für jeden Anlass, frei zusammenstellbar... Schau vorbei!

Öffnungszeiten in der LPSM-Vinothek zu den Feiertagen:

Do. 22.12.22, Fr. 23.12.22,
Di. 27.12.22 - Fr. 30.12.22
14:00 - 21:00 Uhr

Sa. 31.12.22
10:00 - 12:00 Uhr

So. 01.01.23 - So. 08.01.23
GESCHLOSSEN.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht das "Heldenberg Team!"

21. RADEZKYBALL
DER JUGEND-RADEZKYKAPELLE HELDENBERG

SAMSTAG
14.01.2023

Heldenberg tanzt

DORFZENTRUM
WETZDORF

19:00 Uhr SAALEINLASS
19:30 Uhr KONZERT der
Trachtenkapelle Guntersdorf
20:30 Uhr BALLERÖFFNUNG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.jrkh.at

Musik: Impulse Eventmusic
Niederösterreich
Abendkleidung
Damenspende
Mitternachts-
einlage

Kartenvorverkauf € 11,- (Raika Ziersdorf und Glaubendorf) | Abendkassa € 13,-
Platzreservierung € 1,50 (Freitag, 13.1.2023, 18 Uhr, Dorfzentrum Wetzdorf, max. 12 Plätze pro Person)

Jugend-Radetzkykapelle Heldenberg | Obmann Herbert Wanko | ZVR-Zahl: 215959176



Einladung

zum gemütlichen



Ortsgruppe Heldenberg

Faschingsnachmittag

am Freitag 20. Jänner 2023, Beginn: 15:00 Uhr
im Gasthaus Theurer, Glaubendorf, Einlass ab 14:00



Musik: Top One (Franz Schwingenschögl)



Auf einen beschwingten Nachmittag unter Freunden freuen sich
die NÖs Senioren Heldenberg und Obfrau Sabine Brandstätter (Tel.: 0664 / 276 20 66)



Deguabend „wein4tel trifft südtirol“



Weinviertel und Südtirol im Blindtasting

Wussten Sie, dass Südtirol im Verhältnis zur Anbaufläche in Italien über die meisten ausgezeichneten Weine verfügt? Weltweit bekannt sind die hervorragenden Weißweine, aber auch die exzellenten Rotweine, oft aus autochthonen Sorten verdienen hohe Aufmerksamkeit. In einem unterhaltsamen, spannenden Deguabend nimmt Sie Diplom Sommelier Norbert Lustig mit auf eine Reise durch dieses wunderbare Weinbaugebiet. In 6 Flights werden jeweils 2 Weine blind verkostet – immer ein „Südtiroler“ im Vergleich mit einem Wein aus der regionalen Vinothek. Im Rahmen der kommentierten Degustation erfahren Sie viel Wissenswertes über das Weinbaugebiet Südtirol, die Rebsorten, Aubaugebiete und Winzer. Den kulinarischen Ausklang bildet eine geschmackvolle Schmidatler Jause.

Datum:

Freitag, 3. Februar 2023, LPSM Vinothek Heldenberg
3704 Kleinwetzdorf, Wimpffen-Gasse 5
Beginn 18:30 Uhr

Euro 45,00 p.P. inkl. Schmidatler Schmankerljause

Achtung: limitierte Teilnehmerzahl – bitte rasch anmelden!

Reservierung unter:

Tel.: 02956 812 40 215 oder vinothek@derheldenberg.at

LPSM Vinothek

Heldenberg
Wimpffen-Gasse 5
3704 Kleinwetzdorf
www.lpsm-vinothek.at



LIPIZZANER GALA


HELDENBERG

1. Juli 2023
Heldenberg

TICKETS: derHeldenberg.at | [oeticket](https://oeticket.at)

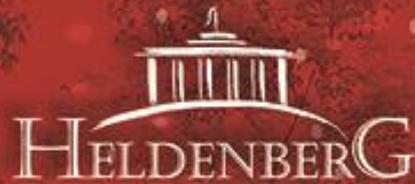
*Faszination
schenken,
Freude
erleben!*



Die Niederösterreichische
Versicherung

EVN





**17. & 18.
DEZEMBER
14:00 Uhr**

Adventmarkt

im Englischen Garten

PROGRAMM

Sa. 17. u. So. 18.12.22, 15:00 – 18:30 Uhr

ALPAKA-WANDERUNG

mit NIPA ALPAKAS Familie Kanzian
um 15:00/16:00/17:00 Uhr
und letzte Wanderung um 18:00 Uhr.

**€ 10,00
pro Alpaka**

Sa. 17.12.22 u. So. 18.12.22, ab 16:00 Uhr

STIMMUNGSVOLLE ADVENTMUSIK

mit der Jugend-Radetzkykapelle Heldenberg.

Sa. 17.12.22, um 19:00 Uhr

LESUNG MIT EDGAR NIEMECZEK

und musikalischer Begleitung
von Else Schmidt an der Harmonika
in der LPSM-Vinothek am Heldenberg.



Heldenberg Vermarktungs- und Betriebsges.m.b.H, Wimpffen-Gasse 5, 3704 Kleinwetzdorf
Tel.: +43 (0)2956-81240-0, E-mail: office@derheldenberg.at
www.derheldenberg.at  facebook.com/der.heldenberg  @derheldenberg_kleinwetzdorf